

Projekte, die Kinder stark machen: agilis kürt Gewinner im Spendenwettbewerb „agilis kommt an“

Kinder und Jugendliche vor Gefahren zu schützen, sie zu stärken und glücklich zu machen: Das haben sich die drei gemeinnützigen Projekte zur Aufgabe gemacht, die in diesem Jahr den Jubiläums-Spendenwettbewerb „agilis kommt an“ mit doppelter Prämie gewonnen haben. In seinem Verwaltungssitz in Bayreuth kürte das regionale Eisenbahnunternehmen die Gewinner im Netz Nord. Der mit 2.000 Euro dotierte 1. Platz ging an die betreute Pferdewelt für Kinder in Baunach, ein Projekt des Pferdepartner Franken e. V.

Platz 1: Pferdewelt für Kinder, Baunach

In der betreuten Pferdewelt des Baunacher Vereins entdecken junge Menschen mit und ohne Handicap spielerisch die Welt der Pferde und profitieren von ihrer therapeutischen Wirkung. „Die Tiere helfen ihnen dabei, körperliche, psychische und seelische Belastungen aufzuarbeiten“, erklärte Ausbilderin Daniela Schubert bei der Preisübergabe. Das sei gerade nach den beiden Lockdowns, die für das Projekt ausschlaggebend waren, dringend notwendig gewesen. „Mit seinem Angebot hat der Verein viele Kinderaugen wieder zum Leuchten gebracht,“ sagte agilis-Geschäftsführer Dr. Axel Hennighausen, als er den Spendenscheck in Höhe von 2.000 Euro überreichte. Mit dem Geld will der Verein neues Zubehör und Material anschaffen.

Platz 2: Themengärten, Marktleuthen

Auf Platz zwei wählte die „agilis kommt an“-Jury das liebevoll durchdachte Gartenprojekt des integrativen Montessori-Kinderhauses in Marktleuthen. Für ihre knapp 75 kleinen Schützlinge legt die katholische Einrichtung derzeit eine Kinder-Gärtnerei an, in der sie säen, pflanzen, pflegen und ernten können. Auch ein Schöpfungsgarten soll entstehen, in dem alles was krecht und fleucht seinen Platz hat – von der Biene bis zur Spinne. „Damit wollen wir die Kinder in dieser hektischen Welt erden und sie Achtsamkeit im Umgang mit ihrer

Katharina Ziegler
Pressesprecherin

Alisa Weinhold
stellv. Pressesprecherin

agilis Verkehrsgesellschaft mbH & Co. KG

Tel.: +49 (0)941 - 206 089 - 199
Fax: +49 (0)941 - 206 089 - 111
presse@agilis.de
www.agilis.de

Datum: 21. September 2021

agilis ist ein Eisenbahnunternehmen mit Sitz in Regensburg. Im Auftrag des Freistaats Bayern betreibt agilis etwa zehn Prozent des bayerischen Schienenpersonennahverkehrs in den Netzen Mitte (Regensburger Stern und entlang der Donau) und Nord (Oberfranken sowie Teile der Oberpfalz und Unterfrankens). agilis beschäftigt rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die beiden Tochterunternehmen der BeNEX GmbH belegen im Qualitätsranking der Bayerischen Eisenbahngesellschaft schon seit Jahren Spitzenpositionen. Im Jahr 2018 wurde agilis durch das Bayerische Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr mit dem Bayerischen Eisenbahnpreis ausgezeichnet.

Mitwelt lehren“, erklärt Katrin Bachofner, Heilpädagogin im Kinderhaus, das der Kirchenstiftung St. Wolfgang unterstellt ist. Für die 1.000 Euro-Spende sei das gesamte Team sehr dankbar.

Platz 3: Gewaltpräventionsspiel, Bayreuth

„Mensch, freu dich!“ heißt das Spiel, das im Spendenwettbewerb den dritten Platz erzielte und mit 500 Euro bedacht wurde. Das Spiel von Avalon, einer Bayreuther Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt, vermittelt Kindern und Jugendlichen niederschwellig, was sexualisierte Gewalt ist und wie sie mit körperlichen Grenzüberschreitungen umgehen. Dafür hat sich der Verein eigens ein 18-teiliges Spielfeld überlegt, auf dem sich die Kinder auf Festen und Veranstaltungen mit einem großen Würfel fortbewegen. Angeleitet werden sie von einer Fachkraft. „Wir hoffen, dass wir damit so viele Kinder und Eltern wie möglich für das Thema sensibilisieren und ihnen vermitteln können, dass sie nicht hilflos sind“, so Rebekka Dalmer, Mitarbeiterin der Beratungsstelle. Der Verein unterstützt im Raum Bayreuth und Kulmbach Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die sexualisierte Gewalt erleben oder erlebt haben sowie deren Bezugspersonen und Fachkräfte.

Respekt für gemeinnütziges Engagement

„Wer sich für andere einsetzt, insbesondere für Kinder, hat unseren ganzen Respekt verdient“, sagt Hennighausen. „Mit dem Spendenwettbewerb wollen wir diesem Respekt Ausdruck verleihen und soziale Projekte in der Region fördern.“ Dass auf dem Siegertreppchen dieses Jahr gleich drei Vereine stehen, die ein Herz für junge Menschen haben, sei den Bewerbungen zu verdanken: Unter den zahlreichen Einsendungen haben sie die Jury am meisten bewegt. Besetzt war diese auch dieses Jahr wieder mit verschiedenen Berufsgruppen aus dem Unternehmen, darunter ein Triebfahrzeugführer, eine Servicekraft im Zug sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Werkstatt und der Verwaltung. Bewertet wurden die Projekte nach den Kriterien „Projektidee und -ziel“, „Gemeinnützigkeit“, „Nachhaltigkeit“ und „Aufbereitung der Bewerbung“.

Bildmaterial:



Bild 1: Den ersten Platz im agilis-Spendenwettbewerb, dotiert mit 2.000 Euro, belegt der Verein Pferdepartner Franken. Von links nach rechts: Daniela Schubert (Vereinsbeirätin), Anne Ismeier (Reitschülerin), Dr. Axel Hennighausen (agilis Geschäftsführer).

[Bild 1 in Druckqualität herunterladen](#)



Bild 2: Der zweite Platz und damit 1.000 Euro gehen an das Gartenprojekt des Montessori Kinderhauses Marktleuthen. Von links nach rechts: Katrin Bachofner (Heilpädagogin), Dr. Axel Hennighausen (agilis Geschäftsführer).

[Bild 2 in Druckqualität herunterladen](#)



Bild 3: Über den dritten Platz, der mit 500 Euro dotiert ist, freut sich Fachberatung Avalon Bayreuth. Von links nach rechts: Rebekka Dalmer (Mitarbeiterin der Beratungsstelle), Dr. Axel Hennighausen (agilis Geschäftsführer).

[Bild 3 in Druckqualität herunterladen](#)

Weiterführende Links:

Pferdepartner Franken, Bamberg
www.pferdepartner-franken.de

Kinderhaus Montessori, Marktleuthen
www.kinderhaus-marktleuthen.de

Avalon Fachberatung gegen sexualisierte Gewalt, Bayreuth
www.avalon-bayreuth.de